

Technisches Merkblatt

BCU Schnellestrichzement/EXTRA

<u>Produktbeschreibung</u>	Zementäres Schnellestrich-Bindemittel für die Abmischung mit Estrichsand 0 bis 8 mm im Innen- und Außenbereich. Zur Erstellung von Schnellestrichen der Härteklassen CT F4 bis CT F6 nach DIN 18 560.
<u>Eigenschaften</u>	für innen und außen, für Nassbereiche geeignete, frostbeständig, pumpfähig, leichtes Aufziehen, klein kleben, schnell verlegereif, schnell erhärtend bei langer Verarbeitungszeit, spannungsarm, als Heizestrich geeignet, hohe Festigkeitswerte
<u>Anwendungsbereich</u>	Zur Herstellung von Verbund- schnellestrichen und schwimmenden Schnellestrichen auf Dämmung oder Trennlage nach DIN 18353 und 18560, Heizestrichen, Nutzestrichen mit nachfolgender Reaktionsharzbeschichtung, Estrichen auf Balkonen und Terrassen, Estrichen im Nassbereich (Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen I-IV), Estrichergänzungen zur schnellen Verlegereife, Schnellestrichreparaturen in Abmischung mit normgerechtem Estrichsand.
<u>Untergrund</u>	Im Allgemeinen muss der Untergrund ausreichend fest und tragfähig sein. Bei aufsteigender Feuchtigkeit aus dem Untergrund ist eine wirksame Abdichtung gemäß DIN 18195 erforderlich. Bei Verbundestrichen muss der Untergrund frei von Staub, Öl, Fett und losen Teilen sein. Trenn- und Sinterschichten durch geeignete mechanische Bearbeitungsverfahren wie Kugelstrahlen oder Fräsen entfernen. Der Untergrund ist mattfeucht vorzunässen. Stehendes Wasser vor Aufbringen der Haftschrämme ist zu vermeiden. Anschließend mit BCU-HaftGrund/Mörtelemulsion vergütete Haftschrämme auf den vorgeklärten Untergrund aufbringen. Den Estrich in die noch feuchte Haftschrämme aufbringen. Es gelten die Anforderungen der DIN 18353 und 18560 und die allgemein anerkannten Regeln des Fachs.
<u>Verarbeitungsempfehlung</u>	BCU Schnellestrichzement/EXTRA in einer Estrichmaschine oder einem Zwangsmischer mit Estrichsand 0 bis 8 mm (im normgerechten Sieblinienbereich gemäß DIN 4226; Sieblinie zwischen A8 und B8) und kaltem, sauberem Wasser homogen anmischen. Steifplastische Konsistenz einstellen. Das erforderliche Mischungsverhältnis BCU Schnellestrichzement / EXTRA zu Estrichsand ergibt sich je nach Anforderung. BCU Schnellzementzement / EXTRA in gleichmäßiger Schichtdicke zügig einbringen, verdichten, abziehen und glätten. Wir empfehlen die maschinelle Glättung. Nur soviel Fläche vorziehen, wie innerhalb von ca. 60 Min bearbeitet werden kann. Abbindende BCU Schnellestrichzement / EXTRA – Estriche vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft – insbesondere im Außenbereich – schützen. Bei Heizestrichen nach DIN 4725 frühestens nach 7 Tage mit dem Aufheizen (Funktionsheizen) beginnen. Dabei ist 3 Tage eine Vorlauftemperatur von + 25 °C anschließend 4 Tage die maximale Vorlauftemperatur (max. +65 °C) zu halten. Hiernach Abheizen des Estriches bis zur Erkaltung (hierbei vor Zugluft und zu schneller Abkühlung schützen). Oberbodenbeläge bei + 18 °C Oberflächentemperatur (entspricht Vorlauftemperatur von + 20 bis + 25 °C – je nach Umgebungstemperatur) verlegen.
<u>Mischungsverhältnis</u>	MV Schnellestrichzement EXTRA /Estrichsand 1:6, Härteklasse CT 4 MV Schnellestrichzement EXTRA /Estrichsand 1:5, Härteklasse CT 5 MV Schnellestrichzement EXTRA /Estrichsand 1:4, Härteklasse CT 6

Technisches Merkblatt

BCU Schnellestrichzement/EXTRA

Mischung im 200 l – Mischer		MV 1:6	MV 1:5	MV 1 : 4
	BCU Schnellestrichzement EXTRA	50 kg	62,5 kg	75 kg
	Estrichsand 0 bis 8 mm ca.	300 kg	315 kg	300 kg
	Wasser (je nach Sandfeuchte) ca.	22,5 l	28 l	34 l

Materialverbrauch		MV 1:6	MV1:5	MV 1:4
	BCU Schnellestrichzement EXTRA			
	Je cm Estrichdicke ca.	2,9 kg/m ²	3,4 kg/m ²	4,0 kg/m ²
	Je m ³ Estrichmörtel ca.	290 kg	340 kg	400 kg

Technische Daten	
	Verarbeitungszeit ca. 60 Minuten bei + 18°C
	Begehbar nach ca. 6 Stunden
	Verarbeitungstemp. ab + 5°C bis + 30°C
	Verlegereif für dampföfene Beläge nach ca. 3 Tagen (bis 50 mm Dicke), Restfeuchte < 3,0 CM %
	Verlegereif für dampfbremsende Beläge, Parkett, keramische Beläge und Beschichtungen nach ca. 7 Tagen (bis 50 mm Dicke) Restfeuchte < 2,0 CM %, für Heizestriche < 1,8 CM %, Vorlauftemp. max. + 65°C bei Warmwasserfußbodenheizung.

Lagerung	
	Kühl und trocken lagern. Haltbarkeitsdauer 6 Monate. Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen.

Entsorgung	
	Verpackung rieselfrei entleeren und ordnungsgemäß entsorgen.

GISCODE	
	ZP 1 – zementäre Produkte, Chromatarm

Zu beachten	
	Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und –Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Die Verarbeitungseigenschaften sowie die Erhärtung sind abhängig von den jeweiligen Temperaturen. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.